

Zeitschrift: Bildungsforschung und Bildungspraxis : schweizerische Zeitschrift für Erziehungswissenschaft = Éducation et recherche : revue suisse des sciences de l'éducation = Educazione e ricerca : rivista svizzera di scienze dell'educazione

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Bildungsforschung

Band: 5 (1983)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

KONZEPTE DER HUMANWISSENSCHAFTEN

Die 100 Bücher für die Sozial- und Erziehungsberufe

Die Konzepte der Humanwissenschaften beschreiben und begründen Veränderungen in der Behandlung von Menschen durch Menschen. Die Bücher dieses Programms sind Mittel, Erfahrungen aus der Praxis zu prüfen, zu verallgemeinern und nachzuvollziehen.

Entwicklungs- psychologie

Madeleine Davis, David Wallbridge

Eine Einführung in das Werk von D. W. Winnicott

Aus dem Englischen von Nina Weller-Kolbe. Ca. 210 Seiten, kart., ca. Fr. 29.50

Madeleine Davis und David Wallbridge geben mit Hilfe einer Fülle präzise ausgewählter Zitate, auch aus bisher unveröffentlichten Manuskripten und Notizen Winnicotts, einen hervorragenden Überblick über sein Werk. Sie ermöglichen dem Leser aber auch einen Einblick in die Tiefe seiner Erfahrungen und Gedanken und die Vielschichtigkeit seiner Konzepte.

Bruno Bettelheim

Liebe allein genügt nicht

Die Erziehung emotional gestörter Kinder. Aus dem Amerikanischen von Gudrun Theusner-Stampa. 4. Auflage 1983. 378 Seiten, kart., Fr. 31.30

John Bowlby

Das Glück und die Trauer

Herstellung und Lösung affektiver Bindungen. Aus dem Englischen von Klaus Schomburg. 1982. 242 Seiten, kart., Fr. 25.90

Seit Bowlby und Spitz weiß man, welche verheerenden Folgen es für einen Menschen haben kann, wenn seine erste Beziehung zu einem anderen Menschen für längere Zeit unterbrochen wird. Bowlby überträgt in diesem Buch seine Bindungstheorie auf andere Beziehungen, die Menschen im Laufe ihres Lebens eingehen – bis hin zu Problemen von Eheleuten, die im Alter ihren Partner durch den Tod verlieren.

Ashley Montagu

Körperkontakt

Die Bedeutung der Haut für die Entwicklung des Menschen. Aus dem Englischen von Eva Zahn. 3. Aufl. 1982. 265 Seiten, kart., Fr. 27.70

Der Anthropologe Ashley Montagu geht davon

aus, daß bisher ‚die Haut als Organ, als ausgedehntestes Organ des Körpers, sehr stiefmütterlich behandelt wurde‘. Er zeigt, wie bereits während der frühen Kindheit das taktile Erleben oder der Mangel an taktilem Erleben die Entwicklung des Kindes und sein späteres Verhalten als Erwachsener mitbestimmen.

Michel Zlotowicz

Warum haben Kinder Angst?

Aus dem Französischen von Rainer Redies. 230 Seiten, kart., Fr. 31.30

Das Buch beschreibt die Bedingungen und Formen der vielfältigen Ängste, die ein (Klein-) Kind erlebt. Michel Zlotowicz läßt diese Ängste und Symbole durch die Kinder selbst erzählen und analysiert sie. Dabei berücksichtigt er stets die animalisch-biologischen Wurzeln des menschlichen Verhaltens und bettet sein Thema durch den Vergleich mit dem Angstverhalten von Tieren in einen weiteren Horizont ein.

KLETT-COTTA 

KONZEPTE DER HUMANWISSENSCHAFTEN

Die 100 Bücher für die Sozial- und Erziehungsberufe

Pädagogische Modelle

Willem ter Horst

Einführung in die Orthopädagogik

Aus dem Niederländischen von Helga Steinmetz-Schünemann.

220 Seiten, Abb.,
Tabellen, kart.,
Fr. 33.10

Der Autor beschreibt systematisch das Aktionsfeld und die Handlungsmöglichkeiten der Orthopädagogik, einer in Holland entwickelten Form der pädagogischen Intervention. Sie will den an einer mißglückten Erziehungssituation beteiligten Partnern helfen, gemeinsam Wege aus der Krise zu finden.

Peter Schneider

Einführung in die Waldorfpädagogik

1982. 219 Seiten, kart.,
Fr. 17.80

Seit die Kritik am Unterricht in der staatlichen Regelschule wächst, expandieren die Waldorfschulen. Viele fasziniert ihre ganzheitliche Erziehung, die auf die Anthroposophie Rudolf Steiners zurückgeht, und viele fragen, wie sich Elemente der Wal-

dorfpädagogik auch auf andere Schulen übertragen lassen.

Myrna B. Shure,
George Spivack

Probleme lösen im Gespräch

Erziehung als Hilfe zur Selbsthilfe.

Aus dem Amerikanischen von Dietlinde Haug.

1981. 253 Seiten, kart.,
Fr. 27.70

Oft gelingt es Kindern nicht, Probleme mit Gleichaltrigen oder Erwachsenen zu lösen; sie brauchen dann Hilfe, um solche Konflikte künftig selbständig zu bewältigen. Dieses Buch stellt ein sorgfältig erprobtes Programm vor, das Kindern die häufig postulierte „Hilfe zur Selbsthilfe“ bietet.

Gerhild Heuer

Selbstmord bei Kindern und Jugendlichen

Ein Beitrag zur Suizidprophylaxe aus pädagogischer Sicht.

1979. 152 Seiten., kart.,
Fr. 20.50

Dieses Buch will allen am Erziehungsprozeß Beteiligten eine Orientierungshilfe bieten, um den beängstigenden

Trend zu Selbstmordversuchen bei Kindern und Jugendlichen umzukehren. Lieblosigkeit und gestörte Kommunikation sind Ursachen jugendlicher Fehlentwicklung; durch die Anforderungen in der Schule und Lehre werden sie verstärkt.

Christoph Ertle,
Andreas Möckel (Hrsg.)

Fälle und Unfälle der Erziehung

Mit Beiträgen von
R. Dreikurs, Chr. Ertle,
A. Fuss, Th. Gordon,
C. G. Jung, H. Keller,
F. Künkel, G. Lesemann,
M. Mannoni, A. S. Neill,
H.-E. Richter, Ch. Schulze,
A. M. Sullivan, E. Züghart.

1981. 184 Seiten, kart.,
Fr. 20.50

Ziel der Herausgeber ist es, die Wurzeln von Schwierigkeiten im pädagogischen Alltag freizulegen. Indem sie die Gründe für die Störungen mitteilen, werben sie um Verständnis für die Nöte der Kinder.

**Lassen Sie sich von Ihrem
Buchhändler informieren,
verlangen Sie den ausführlichen
Prospekt!**

KLETT-COTTA 

PONS

Punkt für
Punkt zuverlässig.

Verlangen Sie den
PONS-Gesamtprogramm-
Prospekt P 550533.

Klett und Balmer & Co.
Verlag
Chamerstrasse 12a
6301 Zug

Wörterbücher bei Klett.

Beitritt zur SGBF

Als Mitglied der Schweiz. Gesellschaft für Bildungsforschung erhalten Sie Kontakte zu Forschern und Praktikern im Bereich von Bildung und Erziehung. Sie geniessen weitere Vorteile:

- Abonnement der Zeitschrift «Bildungsforschung und Bildungspraxis» zum Sonderpreis (im Mitgliederbeitrag eingeschlossen)
- Preisreduktion (bis zu 50%) auf den Veröffentlichungen in der Reihe «Exploration»
- Bulletin der SGBF gratis (3-4 pro Jahr)
- reduzierte Einschreibgebühren an den Kongressen und Kolloquien der SGBF

Mitgliederbeiträge:

- | | | |
|---------------------------|-----------|----------|
| – individuelle Mitglieder | Fr. 80.– | pro Jahr |
| – Kollektivmitglieder | Fr. 150.– | |
| – Studenten | Fr. 20.– | |

Beitrittsgesuche sind zu richten an Prof. Dr. Fritz Oser, Präsident SGBF, Pädagogisches Institut der Universität, Place du Collège 22, CH-1700 Fribourg.

Einzahlungen auf PC 30 - 23357, SGBF, Bern

Adhésion à la SSRE

Membre de la SSRE, vous entrez en contact régulier avec chercheurs et praticiens du secteur éducationnel. Par ailleurs, votre cotisation vous procure:

- l'abonnement à la Revue «Education et Recherche»
- une réduction sensible (jusqu'à 50%) aux ouvrages de la Collection «Exploration»
- le Bulletin de la SSRE
- une réduction à l'inscription aux Congrès et Colloques annuels

Cotisation:

- | | |
|---------------------|-----------|
| – membre individuel | Fr. 80.– |
| – membre collectif | Fr. 150.– |
| – étudiant | Fr. 20.– |

Requête d'adhésion l'adresser à M. Prof. Dr. Fritz Oser, président SSRE, Institut de pédagogie à l'Université, Place du Collège 22, CH-1700 Fribourg.

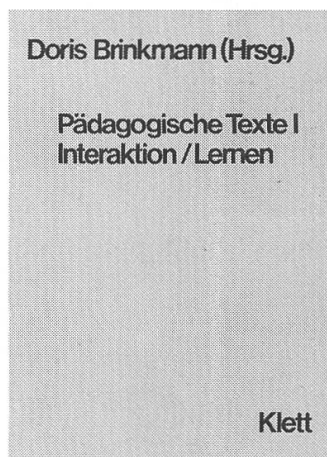
Pour tous paiements: CCP 30 - 23357, SSRE, Berne

Bulletin SSRE/SGBF

Erscheinungsdaten 1983: Anfangs Januar (Nr. 22/83), Ende April (Nr. 23/83), Ende Juli (Nr. 24/83), Ende Oktober (Nr. 25/83).

Kurzhinweise auf Kongresse, Tagungen, Kurse und andere Veranstaltungen sind erbeten an:
Redaktion Bulletin SSRE/SGBF, Dr. Ernst Preisig, Arbeitsstelle für Hochschuldidaktik,
Universität Zürich, Rämistrasse 71, 8006 Zürich.

Aus unserem Verlagsprogramm:



Doris Brinkmann (Hrsg.)
**Pädagogische Texte I
Interaktion/Lernen**

200 Seiten, Format A4, kartoniert, Fr. 18.50, Nummer 2759

Hier wird eine Sammlung mit 85 Texten/Textausschnitten vorgelegt zu zwei zentralen Themenbereichen des Pädagogikunterrichts: Interaktion und Lernen. Der Band vereinigt grundlegende Texte zu folgenden Themen:

- Individuum und Gruppe im Erziehungsprozess
- Erziehungsverhalten und Erziehungsziele
- Erziehung und gesellschaftlicher Kontext
- Lerntheorien
- Lernen im Erziehungsprozess
- Möglichkeiten und Grenzen einer Verbesserung der Unterrichtspraxis

Die Herausgeberin:

Doris Brinkmann ist Gymnasiallehrerin für Deutsch und Pädagogik und Fachleiterin für Erziehungswissenschaft.



Doris Brinkmann (Hrsg.)
**Pädagogische Texte II
Entwicklung und Sozialisation**

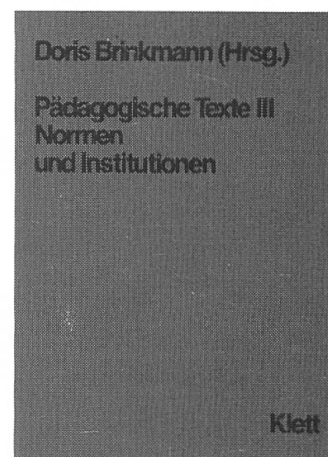
200 Seiten, Format A4, kartoniert, Fr. 18.50, Nummer 2758

Teil I: Frühkindliche Entwicklung und Sozialisation – Pädagogisches Denken und Handeln

- Grundlagen und Interdependenz von Entwicklung und Sozialisation
- Aspekte der frühkindlichen Entwicklung und Sozialisation
- Früh- und Vorschulpädagogik

Teil II: Identitätsprobleme im Jugendalter – Möglichkeiten und Grenzen pädagogischer Einflussnahme

- Jugend: Gefährdungen und Störungen von Entwicklung und Sozialisation
- Beeinträchtigende Faktoren von Entwicklung und Sozialisation



Doris Brinkmann (Hrsg.)
**Pädagogische Texte III
Normen und Institutionen**

200 Seiten, Format A4, kartoniert, Fr. 18.50, Nummer 2757

Teil I: Pädagogische Theorien in ihrer Bedeutung für Institutionalisierung von Erziehung

- Erziehung im 18. Jahrhundert
- Institutionalisierung von Erziehung am Beispiel Kindergarten
- Theorie und Praxis der Vorschulerziehung im Wandel

Teil II: Erziehung in ihrer Bedeutung für Personalisation und Sozialisation

- Antipädagogik: Radikale Kritik pädagogischer Theorie und Praxis?
- Das «Kindgemässe» – Mündigkeit – Emanzipation: Kritische Beiträge zum Selbstverständnis der Pädagogik

Bücher für die Schule

Klett  **Balmer**

Ausstellung/Schulbücher/Unterrichtsmaterialien/Software

Klett und Balmer & Co. Verlag/Chamerstrasse 12a/Postfach 347/6301 Zug/Telefon 042-21 41 31